

Ende November erscheint

MAX VON BOEHN

Rokoko

FRANKREICH IM 18. JAHRHUNDERT

Mit 52 Kunstbeilagen, 16 vierfarbigen und 4 Kupfertiefdrucken, 24 Doppelton- und 8 Duplexdrucken, sämtlich Reproduktionen zeitgenössischer Gemälde und Stiche nach Originalen aus französischen und deutschen öffentlichen und privaten Sammlungen und 250 Textillustrationen. Umfang 564 Seiten. In prächtigem Ganzleinenband im Rokokostil (nach einem französischen Original von Derome aus dem Jahre 1772). Quartformat.

Inhalt

Die Regentschaft — Der König und der Hof — Der Adel und die Armee — Der Klerus und die Kirche — Das Bürgertum — Das Volk — Regierung und Verwaltung — Die geistige Bewegung — Die Bureaux d'Esprit — Der Stil des Lebens — Die Kunst, das Theater — Die Kleidung.

Das Werk beginnt mit dem Tode Ludwigs XIV. und führt bis zum Zusammentreten der Generalstände, dem Auftakt der großen Revolution. In zwölf großangelegten Kapiteln schildert es die inneren Zustände unseres westlichen Nachbarn während dieses Zeitraumes. Wie Max von Boehn in seiner „Mode“, seinem „Biedermeier“, seinem großen Werk über „Frankreich im 19. Jahrhundert“ es glänzend verstanden hat, längst vergangene Epochen zu beleben und dem Leser anschaulich und fesselnd zugleich vor Augen zu führen, so weiß er auch in diesem neuen Buche seinen Stoff mit Meisterhand zu packen und ihn zu einem abgerundeten Kunstwerk auszugestalten. Die bekannten Vorzüge dieses Autors: die souveräne Beherrschung des Stoffes, die geistreiche Diktion, der leichtflüssige Stil sind in hervorragendem Maße auch seinem neuesten Werk eigen, das einer so blendenden Erscheinung gewidmet ist, wie es das französische Rokoko war. — Die künstlerische Ausstattung des Buches drückt ihm den Stempel einer Kultur auf, deren Besonderheit im französischen Rokoko ihre Hochblüte erlebte. Illustrationen und Buchschmuck sind ausschließlich den Originalen der Zeit entnommen. Wenn wir daran erinnern, daß Watteau, Boucher, Fragonard, Greuze, Chardin u. a. diesem Jahrhundert angehörten, so glauben wir damit schon den hohen Rang angedeutet zu haben, den die Bilder einnehmen. Erfreulicherweise ist es einer mustergültigen Technik gelungen, die köstliche Feinheit der Originale beinahe restlos in die Reproduktion zu retten. — Wir bringen in dem Boehnschen Buche ein Werk, das nie willkommener sein dürfte, als in unserer Zeit. Es geleitet seinen Besitzer aus einer trüben und düsteren Gegenwart in die sonnige Ferne einer längst versunkenen Welt der Schönheit.

Ord. M. 50.-, no. M. 35.-

Das Werk ist auf feinstem holzfreiem Papier in zarter Elfenbeintönung gedruckt bei Oscar Brandstetter in Leipzig, die mustergültigen Kunstbeilagen bei Meisenbach, Riffarth & Co. in Berlin. Einband im Stile der Zeit mit reicher Goldprägung in hellroter oder zartgrüner Leinwand (nach Wahl). Das Buch dürfte zu den prächtigsten gehören, die seit Jahren erschienen sind.

Nach Schweden kann das Werk nicht geliefert werden, da im Verlage von Lars Hökerberg, Stockholm, eine schwedische Ausgabe von Rokoko demnächst erscheinen wird.

Um Irrtümern vorzubeugen, bitten wir Vorausbestellungen nicht zu wiederholen.

ASKANISCHER VERLAG BERLIN